



Dr. Kornelia Franke (r.) gratulierte den stolzen Eltern Melanie und Thorsten Brammen gestern zur Geburt ihres Wunschbabys Nele Marie und überreichte einen Blumenstrauß und einen Windelgutschein.

Foto: Heiko Matz

Das erste Baby des neuen Jahres heißt Nele Marie

Klinikum | 2009 mehr Geburten als 2008

Bad Salzungen – Nele Marie erblickte am Sonntag um 10.34 Uhr das Licht der Welt. Es war die erste Geburt am Bad Salzunger Klinikum im neuen Jahr. Über ihr Baby freuen sich die Eltern Melanie (25) und Thorsten Brammen (32) aus Geisa. Der Papa war bei der Geburt dabei. Auch Brüderchen Noah-Daniele (2) hat seine Schwester schon besucht und ihr als Geschenk einen Teddy mitgebracht. „Er hat sich auf das Baby gefreut und schon gedrängt, dass er es endlich sehen kann“, erzählt Thorsten Brammen.

Dr. Kornelia Franke, Chefarztin der Geburtsstation, überreichte der jungen Familie gestern einen Blumenstrauß und einen Gutschein für 1000 Windeln, die sich die Eltern bei Bedarf in der Krankenhausapotheke abholen können. Nele Marie ist ein Wunschbaby, wie die Eltern stolz lächelnd sagen. Als Geburtstermin war der 16. Januar errechnet worden, so lange wollte die Kleine wohl nicht mehr warten. „Das war jetzt auch völlig in Ordnung“, sagt die Mama lachend, „die Zeit war reif“. Weihnachten und Silvester habe das Töchterchen netterweise abgewartet, „und Neujahr hatte die Uroma

noch Geburtstag, aber der 3. hat nun gepasst“.

Gestern Morgen kam das zweite Baby 2010 im Klinikum zur Welt. Um die Weihnachts- und Silvesterzeit hatten viele Schwangere Entbindungstermin, sagt Dr. Franke. Allein am 30. Dezember und in der Nacht zu Silvester seien fünf Kinder geboren, „dafür hatten wir halt Neujahr keins“.

Zum Jahreswechsel 2008/09 waren im Klinikum sieben Babys zur Welt gekommen: Fünf zu Silvester und zwei am Neujahrstag.

Insgesamt gab es im Jahr 2009 am Bad Salzunger Klinikum 534 Entbindungen – drei mehr als 2008. Acht Frauen brachten Zwillinge zur Welt, sodass insgesamt 542 Babys geboren wurden. „Wir sind froh darüber, dass wir die Zahl der Geburten von 2008 überschritten haben. Das ist nicht unbedingt selbstverständlich, denn der allgemeine Trend ist immer noch rückläufig“, sagt Dr. Kornelia Franke. 2008 seien in Thüringen und deutschlandweit weniger Kinder geboren worden als im Vorjahr. Für 2009 lägen ihr zwar noch keine Angaben vor, „aber ich glaube nicht, dass sich das anders darstellt.“

bf